

Mütter/Väter & Babys gesucht

Für die Durchführung von B.A.S.E.[®] suchen wir Mütter/Väter mit ihren Babys.

Sie werden für den Tag der GruppenleiterInnen-Fortbildung für eine Live-Demonstration sowie für die Durchführung von B.A.S.E.[®] - Babywatching in den Einrichtungen gesucht.

Es wäre uns eine große Hilfe, wenn Sie sich in Ihrer Einrichtung oder Ihrem Bekanntenkreis nach Müttern/Vätern mit ihren wenige Wochen alten Babys umsehen könnten.

Der vertrauensvolle Umgang mit den Müttern/Vätern und ihren Babys liegt uns sehr am Herzen. Bitte wenden Sie sich bei Fragen und wegen näherer Informationen an die angegebene Adresse.

Auch die Mütter/Väter profitieren von der Teilnahme an B.A.S.E.[®] - Babywatching. Diese können die Zeit in der Gruppe als Möglichkeit für intensive Bindungs- und Beziehungspflege nutzen. Es geht in dieser Zeit nur um die Mutter/den Vater und ihr/sein Baby. Das Baby bekommt die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Elternteil auch positive Bindungs- und Beziehungserfahrungen zu machen und die Gruppe als Großfamilie zu erleben.

Die Einrichtung wird so zu einem gewohnten und vertrauten Terrain für das Baby, zu dem es später schneller Vertrauen fassen kann.

Ich stehe Ihnen und den Müttern/Vätern bei Fragen jederzeit in einem Gespräch zur Verfügung.



Wir freuen uns, Sie bald im Rahmen unserer Pilotphase B.A.S.E.[®] - Babywatching in Frankfurt am Main begrüßen zu können.

Ihre

Jeannette Hollerbach

B.A.S.E.[®] - Projektkoordinatorin

Diplom Pädagogin

Jeannette.Hollerbach@med.uni-muenchen.de

www.base-babywatching-frankfurt.de

Telefon 0152 54849416



Die Fortbildung zum/zur
B.A.S.E.[®] - GruppenleiterIn



Inhalte der Fortbildung in B.A.S.E.[®] - Babywatching

Im Rahmen der Fortbildung werden theoretische Informationen zur Durchführung von B.A.S.E.[®], dessen historischer Hintergrund sowie wichtige Bindungsinhalte vermittelt. Anhand von Video-beispielen und einer Live-Demonstration mit einer Mutter/einem Vater und ihrem/seinem Baby wird die spezielle Fragetechnik von B.A.S.E.[®] eingeübt.

Sie erhalten Informationsmaterialien für die Durchführung der Gruppe. Diese sind unsere B.A.S.E.[®] - DVD, die Sie an einem Elternabend verwenden können, sowie Fragekarten, die Ihnen die Einführung von B.A.S.E.[®] in Ihrer Einrichtung erleichtern sollen.

Nach dem eintägigen Ausbildungstag können Sie bereits das B.A.S.E.[®] - Babywatching in Ihrer Einrichtung durchführen.

Im Gegensatz zu anderen Präventions- und Förderprogrammen profitiert B.A.S.E.[®] von einem geringen Zeitaufwand, einer leichten Durchführbarkeit, keiner Vor- und Nachbereitungszeit und knüpft an Ihre persönlichen Kompetenzen an.

B.A.S.E.[®] - Babywatching ist eine effektive Möglichkeit, um unerwünschten Aggressionen und Ängsten von Kindern zu begegnen und vorzubeugen.

Hinweis zur Anmeldung:

Wer kann an der Fortbildung teilnehmen?

Pädagogische Fachkräfte in Frankfurter Kindertagesstätten und Kinderkrippen mit erweiterter Altersmischung.

Welche Kosten entstehen für die Fortbildung?

Die Kosten der Fortbildung werden durch die Stadt Frankfurt am Main getragen, die Fortbildung ist somit kostenfrei.

Welche Kosten entstehen für die Verpflegung?

Im Rahmen der B.A.S.E.[®]- GruppenleiterInnen-Fortbildung wird für Ihre kostenfreie Verpflegung gesorgt.

Bis wann muss ich mich anmelden?

Anmeldezeitraum ist der 11. September bis 5. Oktober 2012

Wo melde ich mich an?

Die Anmeldung findet über eine Online-Anmeldung auf der Seite www.base-babywatching-frankfurt.de statt. Anmeldepfad: Pädagogische Fachkräfte/ Ausbildungen/Online-Anmeldung

Wann findet die Fortbildung statt?

Die eintägige Fortbildung findet in der Zeit vom **31. Oktober bis zum 3. November 2012** statt. Wir freuen uns, Sie an einem dieser Tage zur/zum B.A.S.E.[®] - GruppenleiterIn fortbilden zu können.

Wo findet die Fortbildung statt?

Nach Anmeldeschluss erhalten Sie von uns eine schriftliche Terminbestätigung und Informationen zum Veranstaltungsort.

Veranstalter

Das Projekt ist eine Kooperation zwischen der Stadt Frankfurt am Main und dem Klinikum der Universität München, Kinderklinik und Poliklinik im Dr. von Haunerschen Kinderspital, Abteilung Pädiatrische Psychosomatik und Psychotherapie.

Seminarleiterin:

Gabriele Huth-Schneider
B.A.S.E.[®] - Trainerin
Erzieherin
Dipl. Sozialarbeiterin
Systemische Therapeutin (DGSP)



B.A.S.E.[®] - Forschung

B.A.S.E.[®] wird wissenschaftlich begleitet. Das Klinikum der Universität München, Kinderklinik und Poliklinik im Dr. von Haunerschen Kinderspital, Abteilung Pädiatrische Psychosomatik und Psychotherapie, sieht - unter der Leitung von PD Dr. med. Karl Heinz Brisch - eine wissenschaftliche Begleitung des Projekts vor. Um weitere Erkenntnisse über die Entstehung und den Umgang mit Aggressivität und Angst zu erlangen, würden wir gerne einige B.A.S.E.[®] - Gruppen wissenschaftlich begleiten. Über Ihr Interesse, als Forschungsgruppe während der Pilotphase teilzunehmen, würden wir uns sehr freuen. Im Rahmen Ihrer Anmeldung können Sie uns auch vorab schon Ihr Interesse mitteilen. Weitere Informationen erhalten Sie am Tag Ihrer B.A.S.E.[®] - GruppenleiterInnenausbildung.

Hinweis: Die Teilnahme an einer wissenschaftlichen Begleitung ist freiwillig und keine Voraussetzung für die kostenfreie Fortbildung.